

|                  |                      |
|------------------|----------------------|
| Updatedatum:     | April 2017 (05.2017) |
| Programmversion: | Versionsnummer: 5.46 |
| Datenversion:    | Versionsnummer: 3053 |

## 1. Grundlagen

KEBau kennt 3 Updates und damit auch 3 Updatedateien:

Das Lizenz-Update (neue Lizenzdatei)

Diese Updatedatei ändert die Anwenderlizenz, z.B. bei vom Anwender bestellte Erweiterungen. Auch bei Erwerb von neuen Daten durch das Datenupdate wird diese Anwenderlizenz an den neuen Umfang angepasst. Diese neue Lizenz wird dann zusammen mit dem Datenupdate eingelesen.

Lizenzdateiname:       Lizenznummer\_Datum\_\_Firmenname.HOB  
(zum Beispiel:         a3gd099gncg88vk\_2017042100\_\_HochbauAG.HOB)

Das Programm-Update

Das Programmupdate passt Ihr KEBau Programm (Systemablauf, Bildschirmmasken, ...) unserem neuesten Programm an. Es werden hier Programme, keine Baudaten eingelesen oder verändert.

Transferdateiname:     k3\_546\_2017051500.kpu5

Das Daten-Update

Das Datenupdate passt Ihren Datenbestand an unsere Datenentwicklungen an. Neue Abrufmatrizen (Abrufraster), Arbeitselemente (AE) und Leistungselemente (LE) werden eingelesen bzw. bei Bedarf auch geändert. Das Datenupdate kann nur dann ordnungsgemäß eingelesen werden, wenn KEBau auf dem neuesten Programmstand ist !

Transferdateiname:     k3\_3053\_2017042100.kdu5

**Die Updateroutine wird je nach Bedarf eines oder alle o.g. Updates automatisch einlesen.**

### Datensicherung !

Sichern Sie Ihre Daten vor einem Update und prüfen Sie unverzüglich nach dem Update die Lauffähigkeit und die ordnungsgemäße Übernahme.

### Updates auf dem Server durchführen !

Wenn machbar, dann sollte das Update auf dem Server installiert werden.

Hierdurch kann die Installationsroutine nach dem Update sofort eine Reorganisation der Datenbank vornehmen (eine Reorganisation kann nur direkt auf dem Server gestartet werden).

Ferner wird das Update schneller eingelesen als über das Netzwerk.

### Tipp: KEBau Neuinstallation statt Update ?

Wurden von Ihnen Anpassungen (Neuanlagen, Änderungen, Korrekturen) der KEBau-Daten vorgenommen und sollen diese erhalten bleiben, so darf keine Neuinstallation, sondern immer nur ein Update gemacht werden. Wurden keine Anpassungen gemacht, so kann eine Neuinstallation durchaus auch einmal Sinn machen. In diesem Falle beginnen Sie mit einer neuen KEBau Datenbank ohne "Altlasten", ferner sind keine Anwenderaktionen (Löschungen) notwendig. Wollen Sie eine Neuinstallation durchführen, so fordern Sie bitte hierfür die notwendigen Infos über Email bei uns an.

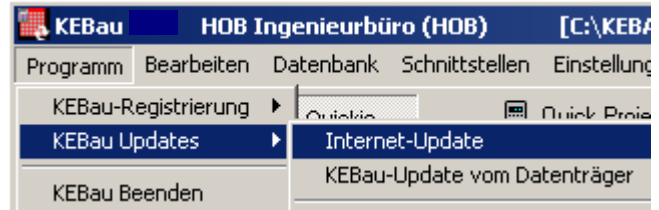
## 2. Installation der Updates

Die Update-Installation kann wahlweise mittels 3 Varianten durchgeführt werden, wobei sich diese nur dadurch unterscheiden, wo die Transferdateien herkommen.

### 2.1 Internet-Update – Normalfall (1. Variante)

Dies ist die einfachste und schnellste Variante. Hier werden alle Updatedateien automatisch vom HOB-Server geholt. Wählen Sie hierfür den Menüpunkt "Programm > KEBau Updates > Internet-Update".

Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm. Das gesamte Update läuft automatisch ab. Trotzdem raten wir dringend an, den Bildschirminhalt vor den abgefragten Bestätigungen zu lesen und zu verstehen. Je nach Umfang erhalten Sie ggf. mehrfach die Anweisung KEBau neu zu starten. Folgen Sie auch dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.

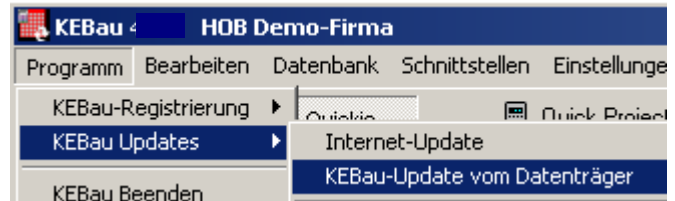


### 2.2 Update vom Datenträger (2. Variante)

#### Update über die firmenindividuelle KEBau Update-CD (gegen Berechnung)

Sie haben eine KEBau Update-CD von HOB erhalten. Hier liegen alle Updatedateien im Ordner „Updates“. Wählen Sie hierfür den Menüpunkt "Programm > KEBau Updates > KEBau-Update vom Datenträger".

Suchen Sie in der dann eingeblendeten Maske den Datenträger und gehen Sie dort in den Ordner „Updates“. Alle Updatedateien werden hier angezeigt, normalerweise alle 3 Dateien, einschließlich der neuen Lizenzdatei. Markieren Sie die Updatedateien und klicken Sie danach auf „öffnen“. Die Updatedateien werden in den KEBau Daten-Ordner kopiert.



Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Das gesamte Update läuft automatisch ab. Trotzdem raten wir dringend an, den Bildschirminhalt vor den abgefragten Bestätigungen zu lesen und zu verstehen. Je nach Umfang erhalten Sie ggf. mehrfach die Anweisung KEBau neu zu starten. Folgen Sie auch dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.

### 2.3 Indirektes Update (3. Variante)

Indirekt deswegen, weil die Updatedateien weder direkt, noch automatisch in den KEBau Datenordner transferiert werden. Die Updatedateien können von Ihnen manuell heruntergeladen werden, evtl. auch über einen anderen PC. Sie erhalten von HOB eine Email mit einer Beschreibung zur Vorgehensweise.

## 3. Durchführung Anwenderaktionen

Durch neue Materialien, Leistungen und Verfahren kann es notwendig werden, bisherige Kalkulationselemente zu entfernen. Bedingt durch evtl. Anwenderänderungen können wir diese Löschungen nicht automatisch generieren und sind somit vom Anwender durchzuführen. Diese Löschungen sind für die momentane Lauffähigkeit nicht zwingend notwendig. Da HOB jedoch diese freigewordenen Elementenummern evtl. wieder benutzt, kann das Nichtlöschen bei zukünftigen Datenupdates zu Problemen führen.

Die Löschanweisungen stehen Ihnen als PDF-Dateien zur Verfügung und können über unsere Internetseite [www.KEBau.com](http://www.KEBau.com) unter dem Menüpunkt „Aktuelles/Updates“ aufgerufen werden.

Die vorgeschlagenen Löschungen sollten noch vor dem nächsten Datenupdate durchgeführt werden.

|            | Betrifft Update | Beschreibung der Anwenderaktion  |   |
|------------|-----------------|--|---|
| <b>NEU</b> | 04.2017         | Anwenderaktion Datenupdate 3053a.pdf<br>Anwenderaktion Datenupdate 3053b.pdf   | Strabau, Asphalt aufnehmen.<br>Hochbau, Stahltüren, Kellerfenster |
|            | 10.2016         | Anwenderaktion Datenupdate 3052a.pdf<br>Anwenderaktion Datenupdate 3052b.pdf   | Hochbau Trennschnitte<br>Betonbohren Wandsägen                    |
|            | 04.2016         | Anwenderaktion Datenupdate 3051-a.pdf<br>Anwenderaktion Datenupdate 3051-b.pdf | Hochbau Mauerwerk<br>Hochbau ...                                  |
|            | 11.2015         | Keine Anwenderaktion notwendig   |   |
|            | 04.2015         | Anwenderaktion Datenupdate 3048-a.pdf<br>Anwenderaktion Datenupdate 3048-b.pdf | Tiefbau Kippgebühren<br>Tiefbau Unterbau                          |
|            | 11.2014         | Keine Anwenderaktion notwendig   |   |
|            | 05.2014         | Keine Anwenderaktion notwendig   |   |
|            | 11.2013         | Anwenderaktion Datenupdate 3045.pdf  | Hochbau Kamine  |
|            | 07.2013         | Anwenderaktion Datenupdate 3044.pdf  | Tiefbau   |
|            | 10.2012         | Anwenderaktion Datenupdate 3043-a.pdf  | Tiefbau alte Stzg Rohre   |
|            | 10.2012         | Anwenderaktion Datenupdate 3043-b.pdf  | Tiefbau alte Gerüst AEs   |
|            | 06.2012         | Anwenderaktion Datenupdate 3042-a.pdf  | Tiefbau Teil:a  |
|            | 06.2012         | Anwenderaktion Datenupdate 3042-b.pdf  | Tiefbau Teil:b  |
|            | 11.2011         | Anwenderaktion Datenupdate 3041-a.pdf  | Hochbau Abdichtung  |
|            | 11.2011         | Anwenderaktion Datenupdate 3041-b.pdf  | AE-Daten  |
|            | 07.2011         | Anwenderaktion Datenupdate 3040-a.pdf  | Hochbau   |
|            | 07.2011         | Anwenderaktion Datenupdate 3040-b.pdf  | Tiefbau   |
|            | 11.2010         | Anwenderaktion Datenupdate 3038a.pdf   | Tiefbau Teil:a  |
|            | 11.2010         | Anwenderaktion Datenupdate 3038b.pdf   | Tiefbau Teil:b  |
|            | 11.2010         | Anwenderaktion Datenupdate 3039.pdf  | Hochbau BE  |
|            | 07.2010         | Anwenderaktion Datenupdate 3036b.pdf   | Strabau Teil:b  |
|            | 07.2010         | Anwenderaktion Datenupdate 3036a.pdf   | Tiefbau Teil:a  |
|            | 11.2009         | Anwenderaktion Datenupdate 3033b.pdf   | Hochbau Teil:b  |
|            | 11.2009         | Anwenderaktion Datenupdate 3033a.pdf   | Hochbau Teil:a  |
|            | 07.2009         | Anwenderaktion Datenupdate 3032.pdf  | Tiefbau   |
|            | 07.2009         | Anwenderaktion Datenupdate 3031b.pdf   | Hochbau Teil:b  |
|            | 07.2009         | Anwenderaktion Datenupdate 3031a.pdf   | Hochbau Teil:a  |
|            | 11.2008         | Anwenderaktion Datenupdate 3030.pdf  | Tiefbau   |
|            | 11.2008         | Anwenderaktion Datenupdate 3029.pdf  | Hochbau   |
|            | 07.2008         | Anwenderaktion Datenupdate 3028.pdf  | Strabau   |
|            | 07.2008         | Anwenderaktion Datenupdate 3027.pdf  | Tiefbau   |
|            | 07.2008         | Anwenderaktion Datenupdate 3026.pdf  | Hochbau   |
|            | 03.2008         | Anwenderaktion Datenupdate 3023.pdf  | Hochbau   |
|            | 10.2007         | Anwenderaktion Datenupdate 3019.pdf  | Hochbau   |
|            | 06.2006         | Anwenderaktion Datenupdate 3016.pdf  | Hochbau   |
|            | 06.2006         | Anwenderaktion Datenupdate 3014.pdf  | Tiefbau   |
|            | 06.2005         | Anwenderaktion Datenupdate 3010.pdf  | Hochbau   |
|            | 07.2004         | Anwenderaktion Datenupdate 3008.pdf  | Strabau   |
|            | 07.2004         | Anwenderaktion Datenupdate 3007.pdf  | Tiefbau   |
|            | 07.2004         | Anwenderaktion Datenupdate 3006.pdf  | Hochbau   |

## 4. Datentransfer in externe Kalkulationsprogramme (STAMM-TRANSFER)

Die folgenden Schritte sind dann durchzuführen, wenn die neuen Daten in die Stammdaten eines externen Kalkulationsprogramms einzulesen sind - also bei der Schnittstellenvariante STAMM-TRANSFER, für die Variante QUICK-TRANSFER ist dieser Vorgang nicht notwendig !

Bei fast allen externen Programmen muss lediglich der Datenzuwachs (also das letzte Update) zum vorhandenen Datenbestand hinzugelesen werden. Dies erreicht man über die Auswahl "Alle neuen / geänderten Datensätze ab:", wie unter Punkt 2 dargestellt.

**Eine uns bekannte Ausnahme: Das BRZ System.**

Hier müssen immer komplett alle Daten, also die neuen und die alten Daten, übergeben werden. Somit muss die Auswahl auf "Alle lizenzierte Datensätze" gesetzt werden.

### 1. Schnittstellenauswahl

Über den Menüpunkt „Schnittstellen“ erreichen Sie die Schnittstellenauswahl. Klicken Sie hier Ihre externe Software an.



### 2. Einstellungen Datenausgabe bei Datenzuwachs

Wann das letzte Datenupdate eingelesen wurde, wird unter "Letztes Daten-Update:" angezeigt.

Markieren Sie den Transfer-Datenfilter „Alle neuen/geänderten Datensätze ab:“. Somit wird das Datum und die Uhrzeit als Filterkriterium herangezogen. Das hier angezeigte Datum ist zunächst das Systemdatum. Ändern Sie jetzt das Datum entsprechend dem Datum „Letztes Daten-Update“. Wenn Sie das Filterdatum so einstellen, dass es vor dem letzten Updatedatum liegt, dann werden alle Datensätze des Datenup-dates ausgegeben. In unserem Beispiel haben wir einfach das Filterdatum um einen Tag zurückgestellt.

Über den Button „Datentransfer starten“ starten Sie die Ausgabe. Alle Daten werden in die betreffenden Schnittstellendateien (z.B. DATANORM.xxx oder LE.KEB, AE.KEB) geschrieben.

Diese Dateien können danach in Ihrem Kalkulationssystem wieder eingelesen werden. Fragen bezüglich dieser Einleseroutine richten Sie bitte an Ihr Softwarehaus.

